



# Unterrichtungsvorlage

Vorlage: UV/0062/2018		Datum: 22.02.2018	
<b>Oberbürgermeister</b>			
Verfasser:	10-Amt für Personal und Organisation	Az.: 10.10/Su.Eck.	
<b>Betreff:</b>			
<b>Stellungnahme der Verwaltung zum Schlussbericht des Rechnungsprüfungsausschusses zum Haushaltsjahr 2015 (§112 VII GemO) sowie Erwiderung auf die Beiträge der Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses in der Sitzung des Stadtrates am 02.11.2017</b>			
Gremienweg:			
30.08.2018	Stadtrat	<input type="checkbox"/> einstimmig <input type="checkbox"/> abgelehnt <input type="checkbox"/> verwiesen	<input type="checkbox"/> mehrheitl. Kenntnis <input type="checkbox"/> vertagt
	TOP öffentlich	<input type="checkbox"/> Enthaltungen	<input type="checkbox"/> Gegenstimmen
20.08.2018	Haupt- und Finanzausschuss	<input type="checkbox"/> einstimmig <input type="checkbox"/> abgelehnt <input type="checkbox"/> verwiesen	<input type="checkbox"/> mehrheitl. Kenntnis <input type="checkbox"/> vertagt
	TOP öffentlich	<input type="checkbox"/> Enthaltungen	<input type="checkbox"/> Gegenstimmen
		<input type="checkbox"/> ohne BE <input type="checkbox"/> abgesetzt <input type="checkbox"/> geändert	

## Unterrichtung:

Der Stadtrat nimmt die vom Stadtvorstand in seiner Sitzung am 19.03.2018 beschlossene Stellungnahme der Verwaltung zum Schlussbericht des Rechnungsprüfungsausschusses zum Haushaltsjahr 2015 sowie zur Rede der Ausschussvorsitzenden, Rm Sauer (CDU-Fraktion), zur Kenntnis.

In der Sitzung des Stadtrates vom 02.11.2017 wurde der Schlussbericht über die Prüfungen des Rechnungsprüfungsausschusses der Stadt Koblenz zum Haushaltsjahr 2015 durch das Rechnungsprüfungsamt dem Stadtrat vorgelegt. Zudem hielt die Vorsitzende des Rechnungsprüfungsausschusses, Frau Monika Sauer (CDU-Ratsfraktion), die Rede zur Entlastungserteilung für das Haushaltsjahr 2015.

Im Nachgang zu der Rede der Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses, welche auf dem Bericht aufbaut, wurde das Amt für Personal und Organisation beauftragt, die Feststellungen aufzuarbeiten und über den Stadtvorstand eine Unterrichtungsvorlage dem Rechnungsprüfungsausschuss, dem Haupt- und Finanzausschuss (11.06.2018) sowie dem Stadtrat (21.06.2018) zu unterbreiten. Die Vorlage im Rechnungsprüfungsausschuss ist bereits am 18.04.2018 erfolgt.

Mit Schreiben vom 27.11.2017 wurden daher die betroffenen Amts- und Werkleitungen (sowie nachrichtlich an die zuständigen Dezernenten) um entsprechende Stellungnahmen gebeten. Diese wurden vom Amt für Personal und Organisation zusammengefasst und sind als Anlage 01 dieser Beschlussvorlage beigelegt.

Die Anlage 01 ist wie folgt gegliedert:

- Titelblatt
- Inhaltsübersicht (mit Fundstelle in Bericht bzw. Rede, Thema und zuständige Organisationseinheit)
- Prüfungsmitteilung (aus Bericht bzw. Rede)
- Stellungnahme der Verwaltung
- Historie (falls vorhanden)

Der Bericht des Rechnungsprüfungsausschuss sowie die Rede der Vorsitzenden, Rm Sauer, setzen ihren Schwerpunkt insbesondere auf Themen

- im Baudezernat (wie Ingenieur- und Architektenleistungen im Zentralen Gebäudemanagement und dessen Statusbericht II, Mängel an BUGA Maßnahmen und die Geltendmachung von Ausgleichsbeiträgen in Sanierungsgebieten) sowie
- im Sozialbereich (Abrechnung von Kostenerstattung für Asylbewerber, Zahlungsrückstände im Bereich des Unterhaltsvorschlusses und Prüfung von Eigenschäden in Zusammenarbeit mit dem Versicherungsamt).

### **Anlagen:**

- 01 Stellungnahme der Verwaltung zum Schlussbericht über die Prüfungen des Rechnungsprüfungsausschusses der Stadt Koblenz zum Haushalt 2015
- 02 Rede der Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses im Stadtrat am 02.11.2017

### **Historie:**

23.10.2017	Haupt- und Finanzausschuss	UV/0319/2019 & BV/0572/2017/1
02.11.2017	Stadtrat	UV/0319/2019 & BV/0572/2017/1
06.11.2017	Ältestenrat	TOP 1 (mündlich)
06.11.2017	Stadtvorstand	TOP 6 (mündlich)
19.03.2018	Stadtvorstand	BV/0105/2018
18.04.2018	Rechnungsprüfungsausschuss	-